



## Empfehlungen zur Beruflichen Orientierung dokumentieren

### Dokumentation und Reflexion von Empfehlungen zur Ausbildungs- und Studienwahl

#### Kurzbeschreibung

Teil 1	1	Erläutern der Dokumentationsaufgabe	Gruppengespräch
<b>Dauer Teil 1 ca. 5 Min.</b>			
HA	2	Regelmäßige Dokumentation von Ausbildungs- und Studienwahlempfehlungen	Einzelarbeit als Hausaufgabe
<b>Dauer HA (individuell)</b>			
Teil 2	3	Gegenseitige Vorstellung und Reflexion der Ergebnisse	Kleingruppenarbeit
<b>Dauer Teil 2 ca. 30 Min.</b>			

**Materialien**  
• PB 9.1 Im Blick behalten!

**Vorbereitung**  
• PB vorbereiten

#### 1. Erläutern der Dokumentationsaufgabe

Stellen Sie den Schülerinnen und Schülern den PB 9.1 vor. Hierauf werden die Empfehlungen von Personen aus dem eigenen Umfeld, von den Berufsberaterinnen und Berufsberatern der Agentur für Arbeit und von weiteren Expertinnen und Experten sowie die Ergebnisse absolvierter Berufs- und Studienwahltests notiert.

• PB 9.1 Im Blick behalten!

Der PB 9.1 soll über den gesamten Orientierungsprozess hinweg stetig ergänzt werden. Diese Empfehlungssammlung bietet eine sehr gute Ausgangsbasis für eigene Entscheidungen, unabhängig davon, ob man den Empfehlungen folgt oder nicht.

Motivieren Sie die Schüler/innen daher, sich aktiv um solche Empfehlungen aus dem persönlichen Umfeld zu bemühen und verschiedene Tests zur Ausbildungs- und Studienwahl zu absolvieren (siehe M 10) und diese im Nachgang mit ihrer Berufsberaterin/ihrem Berufsberater zu besprechen.

**Tipp**  
Halten Sie die Schüler/innen dazu an, alle Anregungen zur Ausbildungs- und Studienwahl im Berufswahlpass zu sammeln.

#### 2. Regelmäßige Dokumentation von Ausbildungs- und Studienwahlempfehlungen

Weisen Sie die Schüler/innen immer wieder darauf hin, den PB 9.1 sorgfältig zu führen, und kündigen Sie an, wann die Dokumentationsergebnisse gemeinsam besprochen werden.



### 3. Gegenseitige Vorstellung und Reflexion der Ergebnisse

Bitten Sie die Schüler/innen, sich in Vierergruppen zusammenzufinden.

• Ausgefüllter PB 9.1

Nacheinander stellen alle ihre Sammlung den anderen vor. Folgende Aspekte könnten hierbei hilfreich sein:

- Diese Empfehlungen habe ich bekommen ...
- Absolut nicht vorstellen kann ich mir ..., weil ...
- Vorstellbar wäre für mich ..., weil ...

#### **Tip**

Der dritte Teil dieses Moduls könnte ggf. mit dem Workshop Standortbestimmung verknüpft werden.

Anschließend bittet die jeweilige Schülerin/der jeweilige Schüler die Kleingruppe um ein Feedback:

- Was denkt ihr, wenn ihr hört, welche Empfehlungen ich bekommen habe?
- Hättet ihr andere Empfehlungen? Wenn ja, welche und warum?

Erinnern Sie die Schüler/innen zuvor nochmals an vereinbarte Feedbackregeln.

#### **Lehr-/Lernkultur**

Schaffen Sie eine Atmosphäre, in der die Schüler/innen sich konzentriert austauschen. Eine Erfassung der eigentlichen Ergebnisse ist nicht unbedingt notwendig, hierfür können die Schüler/innen selbst die Verantwortung übernehmen.

### Schule vernetzt gedacht

#### Agentur für Arbeit

Die Schüler/innen sollten den PB 9.1 möglichst zu den Beratungsgesprächen mit ihren Berufsberaterinnen und Berufsberatern der Agentur für Arbeit mitbringen.

#### Weitere Netzwerkpartner

Auch für die Beratungsgespräche mit den Zentralen Studienberatungen der Hochschulen ist es sinnvoll, den PB 9.1 mitzubringen.



**9.1**

**Portfoliobogen**  
Name, Datum:

Aufgabe: Dokumentieren Sie regelmäßig Empfehlungen zur Ausbildungs- und Studienwahl, die Sie erhalten.

Datum	Empfehlung/Vorschlag von: (Personen oder Berufs- und Studienwahltest)	Diese Studiengänge/Ausbildungsberufe wurden mir vorgeschlagen:	Meine Gedanken dazu: